

## Was uns bewegt...

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser



Jan-Marc Steiner

Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns und viel Bewegung und Bedarf an Flexibilität liegt vor uns. Ich gebe zu, auch für mich sind und waren die «Wellen» im 2021 etwas hoch. Die ständig ändernden Bestimmungen rund um Corona und die damit verbundenen Entscheidungen sowie die persönliche und berufliche Auseinandersetzung mit den Eigenheiten dieser Pandemie sind nicht spurlos an mir vorbei. Ich bin gefordert auf die positiven Aspekte dieser lehrreichen Zeit zu fokussieren. Zum Beispiel die neu erlernte Flexibilität und die Fähigkeit mit paradoxen Situationen umzugehen. Schnelle Anpassungen verlangten auch die Kündigungen unserer langjährigen Mitarbeitenden Sandra von Allmen und Stefan Baumann. Diese Abschiede haben mich genauso bewegt, wie das Willkommen heissen unserer neuen Mitarbeitenden Samuel Schuh, Judith Adler und Susan Metzger. In meiner neuen Aufgabe als Verantwortlicher für den Schwerpunkt Personalentwicklung freue ich mich bereits auf zwei neue Gesichter, welche uns im neuen Jahr gemäss Planung bereichern werden. Zudem beschäftigen uns die Änderungen in Folge der IV-Revision und der Fokus Jugend sowie die interne Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie im Zuge des neuen Ambulatoriums. Die Zeiten bleiben bewegend, womit ich auch Ihnen liebe Leserinnen und Leser eine gute Balance wünsche für die bevorstehende Weihnachtszeit und das hoffentlich weniger «wellige» Jahr 2022. In der Ruhe liegt ja bekanntlich die Kraft.

*Jan-Marc Steiner, Stv. Leiter Job Coach Placement*

## Der Berner Sozialstern 2021 strahlt

Es ist vollbracht: Der Berner Sozialstern 2021 ist verliehen! Einen Abend lang strahlt der Berner Sozialstern aus dem Berner Rathaus und findet nach der Preisverleihung seinen Weg zur neuen Besitzerin. Dieses Jahr verschlägt es den Stern nach Münsingen zur Unico Data AG, deren Mitarbeitenden nach dessen Verleihung mit dem Stern um die Wette strahlen. Die Preisverleihung als



Thomas Binggeli, CEO Thömus AG im Interview mit Moderatorin Christine Hubacher



Preisträger 2021 ist Unico Data AG aus Münsingen



Best Practice Preis für Provisorium 46...



...und für Johns kleine Farm

Höhepunkt des Sozialstern-Jahres 2021 hat beste Unterhaltung geboten mit berührenden, erheitenden, musikalischen und informativen Inhalten. Beim anschliessenden geselligen Apéro wird gratuliert, geplaudert, diskutiert und gelacht. Als OK-Mitglied freue ich mich über den glanzvollen Anlass und den gelungenen Abschluss der «Sozialstern-Saison». Besonders schön ist es als Zuständige für die Nominationsbearbeitung, die feierliche Würdigung der engagierten Firmen miterleben. Zusätzlich zur Verleihung des Sozialsterns an die Unico Data AG wird das Engagement zweier weiterer Firmen gewürdigt. Dieses Jahr dürfen Johns kleine Farm und das Provisorium 46 die Auszeichnung «Best Practice» entgegennehmen.

*Regula Truttmann, OK-Mitglied Berner Sozialstern*

## Das Neuste aus dem Ambulatorium ASAP



Tara Poyau und Regula Jakob

Das im Newsletter vom Mai 2021 vorgestellte **Ambulatorium für Schul- und Ausbildungsprobleme (ASAP)** erwachte im August 2021 zum Leben. Das Team, bestehend aus Olivia Manicolo, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin, Regula Jakob, Job Coach und Tara Poyau, Schulcoach. Diese starteten in die detaillierte Ausarbeitung des Konzepts und bereits wenige Wochen später in die konkrete praktische Umsetzung des Angebots. Am Kooperationsprojekt sind sowohl die Kinder- und Jugendpsychiatrie (KJP) sowie das Zentrum Psychiatrische Rehabilitation (ZPR) beteiligt. Aktuell werden in der Pilotphase junge Menschen durch das interprofessionelle Team begleitet und behandelt. Die bisher gemachten Erfahrungen zeigen, dass in Bezug auf schul- und ausbildungsbezogene Probleme ein grosser Handlungsbedarf besteht. Der Gewinn ist eine zeitlich und inhaltlich aufeinander abgestimmte Behandlung der psychiatrischen Erkrankungen und konkreter Begleitung in Schule oder Berufsausbildung.

*Regula Jakob, Job Coach ASAP*

## Zusammenarbeit firststep mit Swissbadge



Zusammenarbeit dokumentiert auf der Homepage von von Swissbadge



Uli Boss, Werkstatteleiter beim Versand

Die firststep Werkstatt freut sich sehr über die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Startup Unternehmen [Swissbadge](#), welches qualitativ hochstehende und individualisierbare Bekleidung, Abzeichen und Outdoor Ausrüstung anbietet. Die zwei Jungunternehmer legen bei der Produktion grossen Wert auf nachhaltige Produktion und die Einhaltung fairer Arbeitsbedingungen.

Als junges Unternehmen ist es ihnen ein wichtiges Anliegen, ihren Erfolg zu teilen und der Gesellschaft etwas zurückzugeben, weshalb sie seit diesem Jahr das Job Coach Placement & firststep zu ihren Partnern zählen. Die firststep Werkstatt konnte sich somit innert kurzer Zeit eine Versandzentrale einrichten und dadurch attraktive Arbeitstätigkeiten für die versicherten Personen schaffen.

Benötigen Sie Unterstützung bei einem Auftrag? Gerne prüfen wir die Umsetzung und finden kreative Lösungen mit Ihnen.

Melden Sie sich unter [firststep@upd.ch](mailto:firststep@upd.ch) oder 031 970 58 30

## Workshop Personalverleih Phase II

Welche Vorteile und Herausforderungen für Teilnehmende, Arbeitgeber und Job Coach bestehen in der Phase II?

Dies war Hauptthema unseres Workshops. Im ersten Teil hat uns Prof. Dr. Dirk Richter, Leiter Forschung und Entwicklung im ZPR, die Zahlen aus der Praxis über mehrere Jahre vorgestellt. Aus Forschungssicht ist die Phase II das Erfolgsrezept für eine erfolgreiche Wiedereingliederung in den 1. Arbeitsmarkt. Danach haben zwei erfahrene Job Coach praxisorientierte Beispiele mit Möglichkeiten und Vorteilen für alle Beteiligten vorgestellt. Um 10:30 Uhr wurden die externen Gäste für das Podiumsgespräch begrüsst. Unternehmer und (ehemalige) Teilnehmende des JCP wurden befragt. Die Antworten waren sehr spannend und aufschlussreich.



Workshop-Runde im JCP



Alle bestätigten, dass der Personalverleih Phase II ein gutes und wertvolles Instrument für die individuelle massgeschneiderte Eingliederung in den 1. Arbeitsmarkt ist. Beim anschliessenden Apéro hatten wir die Möglichkeit, unsere Erkenntnisse in persönlichen Gesprächen auszutauschen.

*Doris Aeschlimann, Sachbearbeiterin*

## JCP wird 20-jährig / Jubiläums- *netzwert* Anlass

---

Bereits 20 Jahre Job Coach Placement Geschichte? Was wir in den letzten Jahren nicht alles erlebt haben! Menschen wieder in den Arbeitsalltag zu integrieren, so dass sie die Möglichkeit haben ein eigenständiges Leben zu gestalten, das schreiben wir uns auf die Fahne. Ja, und das machen wir erfolgreich!

Um diesen Erfolg mit euch zu feiern, werden wir im 2022 ein grosses Fest durchführen. Denn Erfolg ist nie eine Ein-Personen-Show. Es braucht gute und vertrauensvolle Helfernetze, die auch in Schwierigkeiten nach Lösungen und Ideen suchen.

Bitte reserviert euch das Datum: **09. Juni 2022 ab 17.00h.** *Save the Date*

Wer schon an einem unseren legendären NetzWert-Anlässen dabei war, weiss, dass diese eine gute Möglichkeit des Zusammenseins bieten. Gespräche, Austausch mit verschiedensten Protagonisten, die mit dem Job Coach Placement zu tun haben, treffen sich in einer gemütlichen und entspannten Atmosphäre. Was sicher nicht fehlt: Das Apéro riche, um den Abend festlich ausklingen zu lassen.

Schön, wenn Sie dabei sind. Wir freuen uns, unser Jubiläum mit Ihnen zu feiern!

*Claudia Schmid, Job Coach*

## Stabübergabe

---

Den Stab weiterzugeben, loslassen, von einer Rolle Abschied nehmen, löste in mir einen herausfordernden Prozess aus. Nachdem ich die Funktionen als Gruppenleiter, stellvertretender Leiter und zuletzt Teamleiter im Job Coach Placement ausgefüllt habe, gebe ich den Stab an Monika Haldimann weiter. Sie leitet seit 01.08.2021 das Team Job Coach Placement Berner Oberland. Eine kompetente Frau mit viel Wissen, Lebens- und Arbeitserfahrung und einem guten Netzwerk.

Ich bin dankbar für alles, was ich in den letzten Jahren erfahren durfte. Für die Würdigung anlässlich der symbolischen Stabübergabe am Teamtag auf dem Gurten. Für das entgegengebrachte Vertrauen und Zutrauen, für die Wertschätzung und für meine Grenzerfahrungen die ich machen durfte. Ich bin überzeugt, nur wenn ich meine Grenzen bejahe, kann ich mich weiterentwickeln. So gebe ich zufrieden den Stab der Leitung weiter.



Markus Bont und Monika Haldimann

*Markus Bont, Job Coach*

## Neuer Standort in Spiez

---



Was am 7. Juli 2016 mit einem Projekt und der engeren Zusammenarbeit mit den Psychiatrischen Diensten der Spitäler Frutigen, Meiringen und Interlaken AG begann, durfte in den vergangenen fünf Jahren wachsen und zu einem festen Bestandteil des Job Coach Placement der UPD Bern AG werden:



Neue Büroräumlichkeiten am Gartenweg 4 in Spiez

### Das Job Coach Placement Berner Oberland (JCP BeO).

***Die frühe und enge Zusammenarbeit mit den unterschiedlichsten Unterstutzungsstellen hat in eindrücklicher Weise gezeigt, dass durch die Intervention eines Job Coachs die nachhaltige und rasche Eingliederung gefördert wird.***

Nachdem uns bis Ende Juli 2021 im Ambulatorium der Kinder- und Jugendpsychiatrie Gastrecht gewährt wurde, freuen wir uns auf einen eigenen Standort in Spiez. Seit dem 16. August 2021 empfangen wir unsere Teilnehmenden und Gäste am Gartenweg 4.

*Monika Haldimann, Teamleiterin JCP BeO*

## Neue Gesichter im Job Coach Placement

---



Judith Adler

***«Erfolg ist eine Treppe, keine Tür». Dottie Walters***

Im Mai 2021 habe ich die neue Herausforderung als Job Coach begonnen. Mein beruflicher Werdegang gleicht einer Treppe gespickt mit den unterschiedlichsten Stufen. Immer wieder wurden die Treppen durch Stockwerke getrennt, wo ich mich länger aufgehalten habe. Zwischendurch verlief die Treppe nach unten, manchmal wie eine Rutschbahn, manchmal Stufe um Stufe. Denke ich zurück, sind die Stufen nach unten die wertvollsten und prägendsten Erfahrungen in meinem Leben. Wichtig erscheint mir, immer wieder den Fokus auf die Träume, die Vision oder das Ziel zu richten. Ich freue mich darauf, die Teilnehmenden auf ihrer persönlichen Treppe zu begleiten.

*Judith Adler, Job Coach*



Regula Jakob

Seit August habe ich die Aufgabe als Job Coach in interprofessioneller Zusammenarbeit das neue Ambulatorium für Schul- und Ausbildungsprobleme ASAP aufzubauen. Meine Expertise als Lehrerin, Job Coach und Psychologin bringe ich mit Freude in der Konzeptarbeit und der Begleitung von Jugendlichen ein. Ich begleite lösungsorientiert, pragmatisch und mit Humor. Dabei liegt mein Fokus auf Stärken und positiven Eigenschaften und Erfahrungen der Teilnehmenden.

*Regula Jakob, Job Coach*



Susan Metzger

Seit dem 1. Oktober bin ich als Job Coach beim JCP. Dass «Arbeit krank machen kann, aber keine Arbeit auch», habe ich schon oft hautnah in meinem privaten Umfeld miterleben können. Auch was es bedeutet, wieder Fuss fassen zu können nach einer Krise, wieder einen Job zu haben mit einer Aufgabe und Arbeitskollegen - trotz einer gesundheitlichen Beeinträchtigung. Das bringt Würde, Zufriedenheit und Selbstvertrauen zurück. Ich fühle mich privilegiert als Job Coach, Menschen in diesen Zeiten „Von nicht mehr und noch nicht“ zu begleiten. Dort ist seit über 20 Jahren mein berufliches Herzblut.

*Susan Metzger, Job Coach*



Carla Liechti

In diesem Sommer durfte ich einen neuen Abschnitt in meinem Leben beginnen. Seit August darf ich in meiner Ausbildung zur angehenden Kauffrau schon viel rund um die UPD erfahren und lernen. Mein erstes halbes Jahr darf ich mit viel Freude im Job Coach Placement verbringen. In der vergangenen Zeit konnte ich schon ganz viele gute Erfahrungen sammeln. Ich freue mich, dass ich bis Ende Januar diesem sehr tollen Team des JCP angehören darf und danach meine weiteren Wege in der UPD fortfahren darf. Neben dem Arbeiten und der Schule liebe ich es, etwas mit meinen Freunden zu unternehmen und die freie Zeit mit ihnen zu geniessen. Wenn ich Zeit für mich brauche, gehe ich gerne in den Stall und mache etwas mit den Pferden.

*Carla Liechti, Lernende KV EFZ*

## Ausgetretene Mitarbeitende

---



Sandra von Allmen

Seit Herbst 2021 bin ich ausserhalb der Beruflichen Eingliederung in einer verantwortungsvollen Führungsfunktion tätig und schaue mit guten Gefühlen auf sechs Jahre Job Coach Placement zurück. Als Job Coach fühlte ich mich immer privilegiert, Menschen in herausfordernden Lebensphasen begleiten zu dürfen. Viel Gutes bleibt mir daraus in Erinnerung. Bereichernde Begegnungen und vertrauensvolle Gespräche gehören genauso dazu wie emotionale oder auch humorvolle Momente mit Teilnehmer\*innen, ihren Angehörigen oder externen Partnerstellen, wie IV, RAV, Psychologen oder Therapeuten. Intern schätzte ich die Zusammenarbeit mit meinen kompetenten Teamkolleg\*innen, Vorgesetzten wie auch Schnittstellenpartnern von anderen Abteilungen. Vielen Dank für die anregende, wertvolle und erlebnisreiche Zeit.

*Sandra von Allmen, ehemaliger Job Coach*





Stefan Baumann

Nach einem legendären Abschiedsfest in der Einstellhalle sagte ich am 28.10.2021 dem Job Coach Placement Adieu, verliess die «UPD» und fuhr mit «Ulli», dem kleinen, agilen BüroBusBulli in die Welt der Freischaffenden davon. Per 01.11.2021 gründete ich meine eigene Firma. Dankbar bin ich, dass ich eine Anzahl Klienten vom Job Coach Placement übernehmen konnte. Als Coach + Supervisor berate ich Einzelpersonen und Teams aus der Privatwirtschaft. **Dream it, Wish it, Do it.** Uf wiederluege.

*Stefan Baumann, ehemaliger Job Coach*

\*\*\*\*\*



\*\*\*\*\*

#### Impressum

##### Redaktion

T 031 970 10 30 / F 031 910 10 59  
Markus Hunziker, Leiter JCP  
Thomas Brandt, Sachbearbeiter

##### Auflage

Erscheint 3 – 4 mal jährlich  
Versand an 2000 Adressen

##### Bestellungen / Abmeldungen

[jobcoach@upd.ch](mailto:jobcoach@upd.ch)

Herausgeber:  
Job Coach Placement JCP  
Waldeggstrasse 37  
3097 Liebefeld

[www.jobcoachplacement.ch](http://www.jobcoachplacement.ch)